

INHALT

VORWORT DES AUTORS	5
MENAGERIE	7
ERSTER BRIEF	11
ZWEITER BRIEF	13
DRITTER BRIEF	15
VIERTER BRIEF	16
FÜNFTER BRIEF	21
SECHSTER BRIEF	26
SIEBTER BRIEF	28
ACHTER BRIEF	32
NEUNTER BRIEF	33
ZEHNTER BRIEF	38
ELFTER BRIEF	41
ZWÖLFTER BRIEF	46
DREIZEHNTER BRIEF	49
VIERZEHNTER BRIEF	55
FÜNFZEHNTER BRIEF	57
SECHZEHNTER BRIEF	61
SIEBZEHNTER BRIEF	63
ACHTZEHNTER BRIEF	66
VORWORT ZUM NEUNZEHNTEBEN BRIEF	72
NEUNZEHNTER BRIEF	74
ZWANZIGSTER BRIEF	78
EINUNDZWANZIGSTER BRIEF	79
ZWEIUNDZWANZIGSTER BRIEF	82

DREIUNDZWANZIGSTER BRIEF	86
VIERUNDZWANZIGSTER BRIEF	89
FÜNFUNDZWANZIGSTER BRIEF	93
SECHSUNDZWANZIGSTER BRIEF	97
SIEBENDZWANZIGSTER BRIEF	101
ACHTUNDZWANZIGSTER BRIEF	104
NEUNUNDZWANZIGSTER BRIEF	106

ANHANG

EDITORISCHE NOTIZ	110
DIE REIHE DER ANFÄNGE	112
DIE ZUSÄTZLICHEN BRIEFE	120
ANMERKUNGEN	139
»VERDICHTUNG UND WAHRHEIT. VIKTOR SCHKLOWSKIS BRIEFROMAN MIT DER WELT, 1922/23«	
NACHWORT VON OLGA RADEZKAJA	161
»ICH SASS IM AFFENCAFÉ UND LAS VIKTOR SCHKLOWSKI«	
ESSAY VON MARCEL BEYER	172
BIOGRAFIEN	188